

Maßnahmenplan 2018

Trans Fair e.V. hat sich für das Jahr 2018 insgesamt 28 Ziele gesetzt.

Verbindliche Ziele

Ziel für das Jahr 2018

Good Housekeeping

Unterstützung von Produzenten bei der Verbesserung der ordnungsgemäßen und umweltgerechten Betriebsführung in unserer Lieferkette

In 2018 werden Trainings in indischen Betrieben durchgeführt zu "local laws and rights" für Management und worker. Durch die Aufklärung der Mitarbeiter streben wir die Verbesserung von Beschwerdemechanismen, FoA und OHS an.

Abwasser (Standards)

Harmonisierung von Abwasserstandards durch

Wir prüfen in 2018 in 2 Audits für den Textilstandard u.a. Punkt 4.4.1. Waste Water Treatment nach der nationalen Gesetzgebung. Parallel führen wir ein Benchmark der nationalen Gesetzgebung und den Vorgaben des Textilbündnisses durch und passen den Textilstandard ggfalls an.

Umgang mit Kinder- und Zwangsarbeit

Unterstützung von Maßnahmen und Verfahren zum Umgang mit Fällen von Kinder- und Zwangsarbeit

Fairtrade führt ein neues System zum Schutz von Kinder und Zwangsarbeit in Indien ein, um die Umsetzung von Textilstandard Vorgaben 3.3.6-8 zu unterstützen.

Bewusstseinsbildung

Durchführung von Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung nachhaltiger Textilproduktion, zu den folgenden Themen:

Ressourceneffizienz
Arbeitsbedingungen Ginning Mill

Vortrag Ethical Fashion Show: Vorstellung Ginning Mill Study zu Verdeutlichung der Problematik Saisonarbeit und erschwerte Arbeitsbedingungen. Erstellung eines Fact Sheets zum Thema externe Kosten beim Baumwollanbau.

Instrumente zur Umsetzung

Bereitstellung von Instrumenten zur Umsetzung der Bündnisziele durch die Bündnismitglieder

Angebot des Fairtrade Textilprogramms für Assessments und Trainings im Bereich OHS, Arbeiterrechte, Löhne und Produktivität; Identifikation von Projektmöglichkeiten zum Thema GMO-freies Saatgut in Indien. Schulungen von Fairtrade Towns zu öffentlicher Beschaffung (www.fairtrade-towns.de/mitmachen)

Politikdialog

Beeinflussung politischer Entscheidungsträger zur Verbesserung der Bedingungen in der Textilbranche

Teilnahme und Beitrag Fairtrade am Panel EU MEP's 5.5.2018 über Sustainable Consumption in Brüssel zum EU Tag gemeinsam mit Oxfam Belgien. Durchführung Stakeholder Workshop Forum Ökologischer und Sozialer Marktwirtschaft (FÖS) zum Thema "Nachhaltige Mehrwertsteuer".

**Kontinuierliche Verbesserung der Überprüfung
Durchführung von Capacity-Building-Maßnahmen zur Weiterbildung von AuditorInnen**

Wie in 2017 bereits erfolgt, finden wieder Auditoren Schulungen von SA8000, FWF und FLOCERT statt.

**Informationsangebote
Bereitstellung von Informationsmaterialien zu den Bündnisthemen**

Fairtrade berichtet in ihrem Textilnewsletter über die Arbeit in der Bündnisinitiative Tamil Nadu, die Aktivitäten der Projektgruppe Living Wage, das GLWC Living Wage Study Tiruppur, sowie über Aktivitäten zur Bereitstellung von GMO freiem Saatgut.

Empfohlene Ziele

Ziel für das Jahr 2018

**Förderung und Weiterentwicklung von Instrumenten
Ausbau/Erweiterung von Beschaffungsdatenbanken zur einfacheren und schnelleren Beantwortung konkreter Sourcing-Anfragen entlang der Lieferkette**

Aufbau einer Lieferkette zur Herstellung von Einkaufstaschen aus Fairtrade-Baumwolle und zertifiziert nach dem Textilstandard für interessierte Lieferanten; Ausarbeitung von Guidelines zu fair purchasing practises als Ergänzung des Textilstandard Kapitel 5. Handel. In Anlehnung an FWF und ETI.

**Bündnisinitiative
Beteiligung an einer Bündnisinitiative zur Förderung der sozialen und ökologischen Bündnisziele in Produktionsländern**

Beteiligung und Beitrag von Expertise an der BI Verbesserung der Arbeitsbedingungen in Spinnerein in Tamil Nadu als "associated partner".

**Trainingsangebote
Schulung von Unternehmen zur praktischen Umsetzung der Bündnisziele in der eigenen Lieferkette oder Produktion**

Erstellung eines Tool Kits für den Textilstandard und Schulung von interessierten Partner; Schulung von Unternehmensmitarbeiter im Verkauf zwecks Information von Verbraucher.

Frei wählbare Ziele

Ziel für das Jahr 2018

Schriftliche Verpflichtung zu Bündniszielen Erweiterung unserer Policy um die Themen:

Anti-Korruption

Überprüfungsmechanismus Überprüfung der Wirkungen unserer Aktivitäten in der Lieferkette

Erstellung des jährlichen MEL Reports; Wir planen 2 Textilstandard Audits in 2018, die der Überprüfung des Schulungserfolges des Fairtrade Textilprogramm dienen. Somit wird zeitgleich überprüft, ob die im Textilsstandard geforderten Mechanismen wirken.

Unterstützung Beschwerdemechanismen Förderung von effektiven Beschwerdemechanismen in Produktionsländern

Schulung von Gewerkschaften und Mitgliedern der Compliance Committees in ausgewählten Fabriken zwecks Erfassung Beschwerden und geeigneten Umgang damit (z.B: Etablierung von Beschwerdemechanismen)

Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung Beteiligung an bewusstseinsbildenden Maßnahmen zu nachhaltiger Textilproduktion gemäß den Bündnisthemen im Rahmen von:

Kampagnen

Fairtrade beteiligt sich an der "Fashion Revolution Week". Auf unsere Einladung hin wird ein indischer Produzent mit einem Näher u.a. an Hochschulen seine nachhaltige Arbeit mit Fairtrade vorstellen.

Schulungsmaßnahmen Beteiligung an Schulungsmaßnahmen zur Umsetzung der Bündnisthemen

Schulung Fairtrade Referenten zum Thema Textilien in Köln am 28.04.18; 20 Trainings von Fabrikmitarbeiter in Indien zum Thema Arbeiterrechte, OHS sowie Effizienz und Produktivität; Durchführung von Basic Trainings für indische u. afrikanische Baumwollproduzentengruppen.

Instrumente zur Umsetzung Förderung/Weiterentwicklung von Erfahrungsaustausch und Peer-Learning

Organisation der jährlichen Sitzung des Fairtrade Cotton Working Group und internationaler Austausch am 7-8. Juni 2018 in Köln; Beteiligung Fairtrade an der Textile Exchange Conference 22.-24.10.2018

Instrumente zur Umsetzung Förderung/Weiterentwicklung von Risikoanalyse-Tools

Wir fördern die Nutzung des CSR Riskmanagement Tools <http://responsiblesupplychain.eu/textile/> durch den Einsatz im Rahmen der Fairtrade Textilprogramm Aktivitäten in Indien in Zusammenarbeit mit den Betrieben. Massnahmen zur Risikominimierung werden auf dieser Basis identifiziert und umgesetzt.

Instrumente zur Umsetzung Förderung/Weiterentwicklung von Beratung und Trainings

Durchführung von Assessments und Trainings in Betrieben in Indien im Rahmen des Developpp.

Instrumente zur Umsetzung
Förderung/Weiterentwicklung von Instrumenten zur Rückverfolgbarkeit

Einführung des Online-Tools Connect bei allen Fairtrade-Unternehmenspartnern zwecks einfache Rückverfolgung und Aktualisierung der Lieferkette; Verknüpfung Fairtrace Rückverfolgbarkeitstool mit Online-Datenbank E-Cert zwecks zügigere Registrierung von Lieferanten

Instrumente zur Umsetzung
Verbesserung der Auditqualität

In 2018 finden die ersten Audits unter dem Textilstandard statt. Die Qualität wird sich durch die Beteiligung von Arbeitnehmervereinigungen bzw. Gewerkschaften erhöhen. Die Akzeptanz von Audits wird dadurch erhöht.

Kooperation
Ausbau der Kooperation mit anderen Initiativen und Standardorganisationen

Durchführung eines (einseitigen) Anerkennungsprozesses mit der FWF zwecks Berücksichtigung des FWF CMT Audits für den Fairtrade Textilstandard in Arbeit in 2018.

Weitergeführte Ziele

Ziel für das Jahr 2018

Impact Assessment
Setzen kooperativer Maßnahmen im Bereich der Evaluierung von Maßnahmen im Bereich Chemikalien-/Umweltmanagement (Impact Assessment)

Wir planen eine Teilnahme am Tchibo/Rewe PPP Projekt zur Schulung von Betrieben in Chemikalienmanagement:
<http://www.textilwirtschaft.de/business/unternehmen/Nachhaltigkeit-Tchibo-startet-mit-Rewe-Trainingsprogramm-zur-Entgiftung-der-Lieferkette-202472>

Bündnisinterne Kommunikation
Internes Capacity Development

2 Schulungen zur hausinternen Information von Bündnisunternehmen

Abhilfe und Wiedergutmachung

In 2017 planen wir konkret Schulungen von Contractors-Brokers/ Leiharbeitsvermittlern in Indien. Hier entwickeln wir zusammen mit externen NGO's (Save, Cividep) Schulungsunterlagen und Methodik und führen die Schulungen gemeinsam durch. Diese Schulungen werden künftig Bestandteil im Textilprogramm.

Integration Risikoermittlung in Beschaffung
Integration von Anforderungen zu Prävention, Monitoring und Umgang mit Fällen von Kinder- bzw. Zwangsarbeit in eigene Standards und Prozesse

Youth employment Program in Indien. Mit lokalen Partnern wird Lehrmaterial für ein duales Ausbildungssystem erarbeitet. (Don Bosco Schulen)

Sektorweiter Erfahrungsaustausch
Zur Verfügung stellen von Informationen, Lernerfahrungen etc. für das Bündnis/die Bündnismitglieder

Implementierung von CBA Collective Bargaining Agreements in Partnerbetrieben.

Vorgehen Risikoermittlung

Unterstützung des Einbezugs von Betroffenen in Verfahren der Risikoermittlung

Im Rahmen des Compliance Committee nehmen Mitarbeiter aktiv an Audits (1.3.3) und damit an der Risikoermittlung teil.